Bemerkungen im Zeugnis

Die folgenden Textbausteine basieren auf den Bestimmungen des Reglements über die Promotion an den öffentlichen Schulen[1] (BGS 412.113), den Richtlinien besondere Förderung sowie auf der Praxis des Amts für gemeindliche Schulen im Umgang mit den Zeugnisbemerkungen. In LehrerOffice sind alle im Zuger Zeugnis zulässigen Bemerkungen erfasst.
Bemerkungen, welche einem oder mehreren Fächern, Fachbereichen bzw. überfachlichen Kompetenzen zugeordnet werden, versieht LehrerOffice automatisch mit *-Symbolen, so dass die Zeugnisleserin, der Zeugnisleser erkennt, welche Bemerkung zu welchem Fach, Fachbereich bzw. zu welchen überfachlichen Kompetenzen gehört.

Textbaustein im Zeugnis unter "Bemerkungen"	Zulässig für folgende Stufe		Zuordnung zu Fach, Fachbereich, überfachliche Kompetenzen	Situation, Anmerkungen
	Primar	Sek I		
Beurteilung mit Lernbericht wegen vorübergehend angepasster Lernziele	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Verzicht auf Zeugnisnote bei vorübergehenden Lernzielanpassungen in einem oder mehreren Fachbereichen[2] oder bei der vorübergehenden Anpassung von überfachlichen Kompetenzen – Der Grund[2] für die vorübergehende Lernzielanpassung ist auf dem Lernbericht festgehalten. Es können auch mehrere Gründe angegeben werden (z.B. «fehlender Fremdsprachenunterricht» und «bei ungenügenden Deutschkenntnissen»).
Beurteilung mit Lernbericht wegen überdauernd angepasster Lernziele	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Verzicht auf Zeugnisnote bei überdauernden Lernzielanpassungen in einem oder mehreren Fachbereichen[2] aufgrund von Teilleistungsstörungen oder Lernbehinderung oder in Ausnahmefällen bei der überdauernden Anpassung von überfachlichen Kompetenzen (bspw. bei ausgewiesenem Aspergersyndrom) – Bei Teilleistungsstörungen (Lese-Rechtschreib-Störung, Dyskalkulie), sofern gemäss Entscheid der Rektorin/des Rektors die Lernziele überdauernd angepasst werden. – Der Grund für die überdauernde Lernzielanpassung ist auf dem Lernbericht festgehalten.
Beurteilung mit Lernbericht aufgrund Sonderschulung	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Bei Sonderschulung integrativ oder separativ, wo das Zuger Zeugnis verwendet wird

Beurteilung mit Lernbericht aufgrund späten Eintritts während des Semesters	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Dieser Textbaustein darf nur verwendet werden, wenn eine Schülerin bzw. ein Schüler derart spät während des Semesters in die Klasse eingetreten ist, dass die kurze Aufenthaltsdauer in der Klasse keine repräsentative Beurteilung im Zeugnis zulässt und sofern keine Leistungsbeurteilungen desselben Semesters vom früheren Wohnort mitgebracht wurden, die für die Zeugniserstellung hätten verwendet werden können. – Sofern dieser Textbaustein verwendet wird, muss für die wenigen Wochen der Beschulung ein Lernbericht erstellt werden. – Dieser Textbaustein ist immer in Kombination mit dem Textbaustein «Schuleintritt per xx.xx.xxxx» zu verwenden. Der Schuleintritt ist unter Bemerkungen zuerst aufzuführen.
Keine Beurteilung aufgrund späten Eintritts während des Semesters	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Dieser Textbaustein darf nur verwendet werden, wenn eine Schülerin bzw. ein Schüler derart spät während des Semesters in die Klasse eingetreten ist, dass die sehr kurze Aufenthaltsdauer in der Klasse keine repräsentative Beurteilung im Zeugnis – weder mit Noten noch mit Lernbericht – zulässt und sofern keine Leistungsbeurteilungen desselben Semesters vom früheren Wohnort mitgebracht wurden, die für die Zeugniserstellung hätten verwendet werden können. – Dieser Textbaustein wird häufig in denjenigen Fächern bzw. Fachbereichen verwendet, die aufgrund des bevorzugten DaZ-Unterrichts für die zuziehenden fremdsprachigen Kinder und Jugendlichen in den wenigen Wochen ihrer Beschulung nicht bzw. kaum unterrichtet wurden oder wenn doch, dann nicht beurteilt werden können. – In Fächern, in welchen ein Lernbericht erstellt werden kann, allen voran in «Deutsch», kann zusätzlich der Textbaustein «Beurteilung mit Lernbericht aufgrund späten Eintritts während des Semesters» festgehalten werden. Bei solchen fremdsprachigen Schülerinnen und Schülern wird in den vereinzelten Wochen des Unterrichts hauptsächlich DaZ unterrichtet. – Dieser Textbaustein ist immer in Kombination mit dem Textbaustein «Schuleintritt per xx.xx.xxxx» zu verwenden. Der Schuleintritt ist unter Bemerkungen zuerst aufzuführen.

Beurteilung mit Lernbericht aufgrund längerer Absenz	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Dieser Eintrag hält fest, dass auf die Beurteilung im Zeugnis (Zeugnisnoten mit oder ohne überfachliche Kompetenzen) verzichtet wird, da die Dauer der Absenz so lange war, dass eine repräsentative Beurteilung nicht vertretbar ist. – Die Schülerin, der Schüler hat bspw. krankheits-, unfall- bzw. urlaubsbedingt den Unterricht während des grössten Teils des Semesters nicht besucht. – Der Eintrag kann auf einzelne (bspw. Sport aufgrund einer Verletzung), mehrere oder alle Fachbereiche bezogen sein. – Ein Lernbericht muss nur für die Dauer des Unterrichtsbesuches erstellt werden, sofern die Schülerin, der Schüler während eines Teils des Semesters den Unterricht besucht hat.
Beurteilung mit Lernbericht aufgrund ärztlichem Attest	x	x	Möglich bei Fächern, die aufgrund eines Arztzeugnisses in Bezug auf die zu erreichenden Lernziele eine Reduktion erfahren (bspw. im Fach Bewegung und Sport)	– Dieser Textbaustein darf verwendet werden, wenn ein ärztliches Zeugnis in einem Fach von einzelnen Disziplinen bzw. Teilbereichen dispensiert, die Schülerin bzw. der Schüler das Fach aber wie vorgesehen besucht. Aufgrund der Reduzierung der Lernziele ist eine repräsentative und vergleichbare Notengebung nicht möglich. Es muss deshalb ein Lernbericht erstellt werden. – Eine Schülerin bzw. ein Schüler leidet bspw. an Kinderrheuma und es ist aus diesem Grund im Fach «Bewegung und Sport» von mehreren Disziplinen (bspw. Weitsprung, Hochsprung, Dauerlauf etc.) dispensiert. Der Unterricht im Fach «Bewegung und Sport» wurde während des ganzen Semesters mit individuellen Lernzielanpassungen besucht.
Keine Beurteilung aufgrund längerer Absenz	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Diese Bemerkung wird aus den gleichen Gründen gesetzt wie die Bemerkung «Beurteilung mit Lernbericht aufgrund längerer Absenz». – Sie wird dann gesetzt, wenn eine Schülerin, ein Schüler während des ganzen Semesters den Unterricht nicht besuchte. Es muss in diesem Fall kein Lernbericht für den Fachbereich, die Fachbereiche bzw. die überfachlichen Kompetenzen verfasst werden.
Ersatzangebot anstelle von Französisch		x	Französisch	– Bei der Abwahl einer Fremdsprache ab der 1. Klasse der Sekundarstufe I für Schülerinnen und Schüler der Werkschule sowie für Realschülerinnen, Realschüler mit grossen Sprachschwierigkeiten – Das Ersatzangebot selbst ist nicht zu erwähnen.
Ersatzangebot anstelle von Englisch		x	Englisch	
Begleitetes Studium anstelle von Französisch		x	Französisch	

Begleitetes Studium anstelle von Englisch		x	Englisch	– Bei Abwahl einer Fremdsprache ab der 2. Klasse der Sekundarstufe I für Schülerinnen und Schüler der Werkschule sowie für Realschülerinnen, Realschüler – Das Begleitete Studium selbst ist nicht zu erwähnen. Es wird ab der 3. Klasse der Sekundarstufe I unter den Wahlfächern aufgeführt.
Wahlfach anstelle von Französisch		x	Französisch	– Bei Abwahl einer Fremdsprache ab der 2. Klasse der Sekundarstufe I für Schülerinnen und Schüler der Werkschule sowie für Realschülerinnen, Realschüler – Das Wahlfach selbst ist nicht zu erwähnen. Es wird ab der 3. Klasse der Sekundarstufe I unter den Wahlfächern aufgeführt.
Wahlfach anstelle von Englisch		x	Englisch	
Zeugnisnoten entsprechen dem Realschulniveau		x		– Erreichen Jugendliche in separativ oder integrativ geführten Werkschulen die Lernziele der Realschule, dürfen Noten in den entsprechenden Fächern im Zeugnis erteilt werden.
Dispensation in … (Fachbereich wählen)	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen	– In Ausnahmefällen ist im Zusammenhang mit überdauernden Lernziel-anpassungen eine Dispensation von einem oder mehreren Fächern möglich.
Schuleintritt per xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		– Schuleintritte bzw. Schulaustritte während des Semesters sind unter Bemerkungen mit Ein- bzw. Austrittsdatum zu erfassen.
Schulaustritt per xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		
Repetition der x. Klasse im Schuljahr «20xx/yy»	x	x		– Eintrag im Zeugnis des 2. Semesters bei Repetition einer Klasse im kommenden Schuljahr
Rückversetzung in x. Klasse per xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		– Eintrag im Zeugnis desjenigen Semesters, in welchem der Rückversetzungsentscheid gefällt wurde, bei Rückversetzung während des Schuljahres in die tiefere Klasse
Aufgrund des Krieges in der Ukraine in die Schweiz geflüchtet. Unterricht besucht.	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Dieser Textbaustein kann während eines Jahres unter Bemerkungen eingetragen werden. Auf das nachfolgende Semester hin gilt die ordentliche Regelung. – Wo sinnvoll oder der individuellen Entwicklung förderlich, können Noten erteilt werden.

Beurteilung mit Lernbericht, Spitalschulung vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx	x	x	Möglich bei allen Fächern, Fachbereichen und überfachlichen Kompetenzen	– Die gemeindliche Schule bleibt auch verantwortlich für die Erstellung des Zeugnisses, wenn ihre Schülerinnen und Schüler aufgrund eines Spitalaufenthalts eine Spitalschule besuchen. Die Dauer des Spitalschulbesuchs wird nicht als Absenz erfasst. Sofern aufgrund einer längeren Spitalschulung (Spital, Tagesambulatorium etc.) eine Beurteilung im Zeugnis mit Noten nicht möglich ist, wird der Notenverzicht mit diesem Textbaustein unter «Bemerkungen» begründet. In einem solchen Fall ist ein Lernbericht zu erstellen und dem Zeugnis beizulegen. Die gemeindliche Schule nimmt zur Erstellung des Lernberichts frühzeitig Kontakt mit der Spitalschule auf und fordert notwendige Berichte ein. – Sollte die Spitalschulung aufgrund der Krankheit bzw. des Unfalls nicht während der ganzen Dauer des Spitalaufenthalts stattgefunden haben, kann diese Bemerkung mit einer weiteren Bemerkung ergänzt werden, bspw. mit «Krankheitsbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx» oder «Unfallbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)».
Krankheitsbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		– Längere Absenzen sind im Zeugnis unter Bemerkungen zu begründen (bspw. mit Krankheit, Unfall, Urlaub). Zudem wird die Dauer der Absenz festgehalten. – Sofern trotz der Absenz die Zeugnisnoten gesetzt und die überfachlichen Kompetenzen beurteilt werden können, handelt es sich bei diesem Textbaustein lediglich um eine Information, die allenfalls eine Bedeutung für die Interpretation der Noten bzw. der Beurteilung zulässt. – Dauert die Absenz so lange, dass auf die Beurteilung einzelner, mehrerer oder aller Fachbereiche und einzelner, mehrerer oder aller Lernziele der überfachlichen Kompetenzen im Zeugnis verzichtet werden muss, ist die zusätzliche Bemerkung «Beurteilung mit Lernbericht aufgrund längerer Absenz» erforderlich.
Unfallbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		
Urlaubsbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		
Berufswahlbedingte Absenz vom xx.xx.xxxx bis xx.xx.xxxx (Tag, Monat, Jahr)	x	x		

Schulabsentismus von xx Halbtagen	x	x		– Mit dieser Bemerkung ist das unbewilligte und unbegründete Fernbleiben vom Unterricht («Schulschwänzen») gemeint. Die Halbtage, an denen die Schule geschwänzt wird, werden addiert, unabhängig davon, ob sie «am Stück» oder in Unterbrüchen erfolgt sind. Dieser Textbaustein kann unter Bemerkungen eingetragen werden, sofern der Schulabsentismus mindestens 20 Schultage dauerte. Dauert er weniger lang, können die entsprechenden Halbtage auf der Sekundarstufe I unter «nicht bewilligte bzw. unbegründete Absenzen» festgehalten werden.
Überspringen der x. Klasse	x	x		– Eintrag im Zeugnis bei Überspringen einer Klasse
Anpassung der Beurteilungsbereiche wegen Lese-Rechtschreib-Störung	x	x	– Möglich in den Sprachfächern	– Nur bei Diagnose einer Teilleistungsschwäche in den Sprachfächern (Lese-Rechtschreib-Störung) – Sofern eine Zeugnisnote vertretbar und repräsentativ ist, kann auf die Bewertung von einzelnen Kompetenzbereichen in den Sprachfächern wegen Lese-Rechtschreib-Störung verzichtet werden. – Dieser Textbaustein wird immer zusammen mit einer Zeugnisnote festgehalten (* bei Zeugnisnote muss gesetzt werden; Bsp. 4.5*) – Es muss kein Lernbericht für die nicht bewerteten Kompetenzbereiche erstellt werden, da eine Note gesetzt wird.
Anpassung der Beurteilungsbereiche wegen Dyskalkulie	x	x	– Möglich im Fachbereich Mathematik	– Nur bei Diagnose einer Dyskalkulie – Sofern eine Zeugnisnote vertretbar und repräsentativ ist, kann auf die Bewertung von einzelnen Leistungsnachweisen in der Mathematik verzichtet werden. – Dieser Textbaustein wird immer zusammen mit einer Zeugnisnote festgehalten (* bei Zeugnisnote muss gesetzt werden; Bsp. 4.5*) – Es muss kein Lernbericht für die nicht bewerteten Leistungsausweise erstellt werden, da eine Note gesetzt wird.

Der Fachbereich … wird im 2. Semester besucht.	x	x	– Medien und Informatik – WAH – Textiles, Technisches Gestalten	– Die Fachbereiche «Medien und Informatik», «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» sowie «Textiles, Technisches Gestalten» können auch als Semester-unterricht angeboten werden, d. h. während eines Semesters absolvieren die Schülerinnen und Schüler die Gesamtjahreslektionenzahl. Im anderen Semester belegen sie den Fachbereich nicht. Wird ein Fachbereich nur im 2. Semester belegt, ist im Zeugnis des 1. Semesters die Bemerkung «Der Fachbereich … wird im 2. Semester besucht» einzutragen. Beim Fachbereich erscheint ein Sternsymbol, welches LehrerOffice automatisch generiert.
Der Fachbereich … wurde im 1. Semester besucht.	x	x	– Medien und Informatik – WAH – Textiles, Technisches Gestalten	– Wird ein Fachbereich nur im 1. Semester belegt, ist im Zeugnis des 2. Semesters die Bemerkung «Der Fachbereich … wurde im 1. Semester besucht» einzutragen.

[1] Vgl. §§ 5 und 6 im Promotionsreglement.

[2] Weitere Ausführungen dazu in den Richtlinien besondere Förderung auf den Seiten 16-18

Abteilung Schulaufsicht
Zug, 16. Juni 2025

GEVER DBK AGS 4.99 / 3.1 / 24742